

# Wiedersehen der Toten

ZorroRobin!! Bitte lesen!

Von -ChiRo-

## Kapitel 13: Noch eine lebende Leiche

Kapitel 13: Noch eine lebende Leiche

So da bin ich wieder xD Noch nie habe ich soviel geschrieben o.O Etwa eine Woche ist vergangen und ich habe mehr als 10Kapitel geschrieben O.O Na ja, ich hab bisher in keiner FF mehr als 10Kapitel zu Stande gebracht, egal wie lange ich dran gesessen habe >.> \*drop\* Das verdanke ich euch, auch wenn ich immer noch kein Kapitel online gestellt habe xD Hier kommt etwas aus der Sichtweise von Robin \*tadaaaa\*

Ich muss zugeben, Zorros Frage hat mir Angst gemacht. Obwohl er weiß dass ich ihn liebe fragt er mich so etwas, das habe ich nicht erwartet. Aber eigentlich kann ich es ihm auch nicht übel nehmen, immer hin muss ihn das alles wohl auch sehr beunruhigt haben. Trotz meines Schlafes konnte ich merken wie er mich eine Zeit lang losgelassen hatte und sich umdrehte. Was er wohl gesucht hat? Mein Blick schweift an ihm vorbei als ich die Rose sehe. Deswegen hat er mich wohl gefragt ob er denn nur ein Schwertkämpfer für mich wäre. Leise höre ich in meinem Kopf immer wieder den Spruch, welchen ich Zorro eben verraten habe. Als Kaien mir vor Jahren sagte er würde mich lieben und immer für mich da sein dachte ich nie dass er so reagieren könnte. Egal wie wissensdurstig ich bin, den Hintergrund möchte ich nicht kennen lernen. "Ich beschütze dich" höre ich die Stimme meines Freundes flüstern und muss lächeln als ich seine Lippen an meiner Stirn spüre. Doch gerade als ich ihm antworten will höre ich einen lauten Schrei und zucke zusammen.

Lysop!

Gleichzeitig fallen Zorro und ich von meinem Bett runter, sodass ich direkt auf ihm liege. Leichte Röte zierte mein Gesicht, die aber sofort verschwindet als ich von ihm runter komme und mit ihm an Deck laufe. "AAAAAAAAAAAAAAAAAH!!" hören wir den Lügenbaron weiter schreien und sehen zu ihm rüber. Sogleich lasse ich zwei Hände sprießen die seinen Mund zuhalten um ihn zu beruhigen. "Was ist denn los?" murrte Sanji knapp und gesellt sich mit den anderen zu uns. Verwirrt lasse ich die Hände verschwinden und sehe mich um. Liegt da nicht etwas? "E-e-eine ... Leiche!" stottert er verängstigt zusammen und zeigt auf einen Körper. Genervt seufzend gehe ich zu der Person und drehe ihr Gesicht zu mir. Doch was ich sehe lässt mich kurz versteinern. "Akira..." flüstere ich leise und suche nach ihrem Puls. Sie muss noch leben, sie muss einfach. Erleichtert seufze ich erneut als ich endlich einen Puls fühlen kann. "Kennst du die Frau?" fragt mich Ruffy und legt den Kopf schief, wie ein kleiner

Hund (dutki-dutki-dutz xD). "Ja, seid meiner Kindheit" antworte ich ihm wahrheitsgemäß und helfe unserem kleinen Arzt Chopper mit einigen sprießenden Armen meine Kameradin ins Mädchenzimmer zu tragen. "Deine Freundin Akira?" fragt mich Zorro ernst worauf ich nur stumm nicke. Schweigend legt er einen Arm um mich und drückt mich an seinen Oberkörper. Augenblicklich spüre ich die Blicke der anderen an mir, was mich aber wenig stört. Ruffy scheint die ganze Sache sehr gelassen zu nehmen, Lysop ist von Zorros Zärtlichkeit zu mir entsetzt, Nami und Sanji haben das sicherlich erwartet und Chopper bekommt nichts mit. Schweigend löse ich mich von dem Grünhaarigen und folge dem kleinen Elch. "Irgendwie schade, ich hätte euch beide zu gerne aneinander gekettet" grinst unser Koch scheinheilig um die Lage etwas aufzulockern. Ein leichtes Lächeln huscht kurz an meine Lippen, verblasst aber sofort als ich an Akiras momentanen Zustand denke.

Ich geselle mich neben Chopper, welcher gerade nach irgendeinem Medikament zu suchen scheint. "Chopper..." frage ich leise. "Meinst du sie kann überleben?" zusehend merke ich wie meine Stimme immer schwächer wird und bekomme sogleich eine Antwort. "Sie überlebt, aber nur wenn ich ungestört weiterarbeiten kann!" höre ich und werde aus dem Zimmer gescheucht. Leise bildet sich ein gequältes Lächeln an meine Lippen. Meine Vergangenheit kehrt zurück und ich bin sicher, Kaien weiß das Akira noch am Leben ist. Wieso hat er vor mir behauptet sie wäre tot? Wieso belügt er mich ohne mit der Wimper zu zucken? "Lasst uns erstmal frühstücken" höre ich Sanji, welcher gerade die Tür der Kombüse öffnet und dahinter verschwindet. Mir steigt der angenehme Duft von Kaffee und warmen Brötchen in die Nase als ich ihm folge. "Das war ja schon mal eine Menge Aufregung für einen Morgen" seufzt Nami und sieht mich grinsend an als ich mich neben sie auf die Holzbank setze. "Tja auf der Grandline ist eben nichts unmöglich" "Und auch vor der Liebe ist man nicht sicher" mischt sich dann Sanji ein und gießt mir heißen Kaffee in meine Tasse. "Dazu sage ich mal lieber nichts" lächele ich nur verlegen und trinke einen Schluck. Ich höre wie die Tür erneut geöffnet wird und Zorro herein kommt. Wie auf Knopfdruck schlägt mein Herz schneller. "Du kannst zu ihr gehen. Sie ist gerade aufgewacht und fragt nach dir. Seltsames Mädchen" beim letzten Teil bildet sich ein Grinsen an seinen Lippen und ich sehe wie er sich auf der knarrenden Holzbank nieder lässt. "Bin schon unterwegs" Nach einem weiteren Schluck meines Getränks stehe ich auf und verlasse die Küche. So schnell wie möglich eile ich ins Mädchenzimmer und sehe die weißhaarige Frau, welche gerade mit Chopper darüber diskutiert ob sie aufstehen darf. "Akira" flüstere ich kaum hörbar und umarme sie. Diese scheint total begeistert davon zu sein und ich kann merken wie ihr ein Lachen entkommt. "Ich lasse euch erstmal allein, okay? Ihr habt euch sicher viel zu erzählen, aber pass auf Robin, sie darf das Bett noch nicht verlassen!" ergänzt Chopper und bevor ich antworten kann ist der kleine Elch schon verschwunden. "Es ist solange her, endlich sehen wir uns wieder" höre ich von Akira und kann mein Glück kaum fassen. "Ja, ich kann kaum beschreiben wie sehr ich mich freue, Akira-san! Vor ein paar Tagen dachte ich noch ich würde dich und Kaien-dono nie wieder sehen und jetzt sitzt du leibhaftig vor mir, kaum zu glauben!" Ich kämpfe bereits mit den Tränen, aber eher mit Tränen der Freude und der Erleichterung. "Das glaube ich dir. Ich wünschte nur Kaien könnte das noch miterleben" Als sie den Namen meines Ex-Freundes erwähnt wird ihr Blick traurig. "Was redest du da? Kaien-dono lebt, ich habe ihn gestern im Dschungel getroffen" versuche ich sie aufzumuntern, verstehe aber nicht ganz warum sie ihre Stimmung nicht zu ändern versucht. "Unmöglich Kaien ist tot! Nach unserer Flucht versuchte ich ihn zu verarzten, aber sein Herz schlug kurz darauf auch nicht mehr. Stundenlang saß ich neben ihm, er ist tot!"

Schlagartig ändert sich ihre Stimmung und einige Tränen rollen über ihre Wangen. Behutsam umarme ich sie und spende ihr Trost. Wie durch einen Schlag spüre ich die aufkommende Kälte ihres Körpers, ignoriere es aber. Was ist damals geschehen als wir uns voneinander trennten? Kaien lebt, wer hätte mir sonst diese Wunden zugefügt und wer war sonst der Mann dem ich gestern begegnen musste?

Wieder mal beende ich dieses Kapitel an einer spannenden Stelle >.> So langsam merkt man das es passiert, es wundert wohl keinen mehr xDDDD Akira in die FF zu bringen macht mir richtigen spaß^^ Auch sie ist nicht mein eigener Chara, zumindest nicht ganz. Der Name stammt von mir aber der Körper kommt aus dem Manga "Sky Lounge Garden". Kenne ich nicht xDDDD Falls ihr Fans von dem Manga/Anime seid, klärt mich bitte auf worum es geht o.O